

Pressemitteilung des Beirats für Klimaschutz der Stadt Münster zum Thema Stellplatzsatzung

2018-04-25

Klimabeirat regt die Vorbereitung einer Stellplatzsatzung an

Klimabeirat der Stadt Münster fordert konkrete Schritte in Richtung Mobilität der Zukunft

Der Klimabeirat beschäftigte sich in seiner Aprilsitzung mit unterschiedlichen Aspekten der langfristigen Mobilitätsplanung der Stadt Münster. Der Ausbau von Velorouten zur engeren Anbindung des Umlands mit dem Fahrrad oder E-Bike wird ebenso begrüßt wie grundsätzliche Überlegungen zur Weiterentwicklung des Schienenverkehrs sowie eines effizienten Busverkehrs (Stichworte Bus Rapid Transit, Pendler freundliche Fahrpreisgestaltung). Ein Masterplan „Mobilität Münster 2035+“ ist derzeit in Bearbeitung.

Konkret schlägt der Klimabeirat dem Rat vor, so bald wie möglich eine eigene „Münsteraner“ Stellplatzsatzung zu entwickeln und zu erlassen. Im Entwurf der neuen Landesbauordnung, die wohl bald in Düsseldorf verabschiedet werden wird, wird Kommunen wie Münster die Möglichkeit dazu ausdrücklich eröffnet. Mit einer solchen Satzung könnte die Anzahl der Pkw-Stellplätze, die pro Wohnung mindestens nachgewiesen werden muss, reduziert werden, wenn alternative Mobilitätskonzepte vorliegen. Dies hätte den großen Vorteil, dass bei neuen Bauvorhaben im Stadtgebiet nicht mehr so viele Stellplätze, meist sehr teure Tiefgaragenstellplätze, gebaut werden müssten. Neben wirtschaftlichen Überlegungen für alle Beteiligten fiel auf diese Weise dem sogenannten Umweltverbund, d.h. der Nutzung zukunftsfähiger Verkehrssysteme wie z.B. Fahrrad und ÖPNV, aber auch dem Carsharing, eine größere Bedeutung zu.

Der Klimabeirat sieht hier ein weiteres Beispiel dafür, dass die Förderung nachhaltiger und klimaschonender Konzepte wirtschaftlich sinnvoll ist und deshalb unverzüglich umgesetzt werden sollte. Weit vorausschauendes Handeln ist angesagt.

Der Beirat für Klimaschutz der Stadt Münster begleitet die Klimaschutzaktivitäten der Stadt, bringt Anregungen und Einschätzungen in die kommunale Klimaschutzdiskussion ein. Die insgesamt 14 Mitglieder sind ausgewiesene Fachleute aus den Bereichen Wissenschaft, Handwerk, Unternehmen, Umwelt, Verbraucherschutz, Stadtplanung und Landwirtschaft.

Rückfragen bitte an:

Architekt Dipl.-Ing. Christoph Thiel
Rothenburg 34
48143 Münster
Tel. 0251 57477
E-Mail: thiel@architekturbuero-thiel.de

Prof. Dr. Otto Klemm
Vorsitzender des Klimabeirat Münster
Universität Münster – Klimatologie
Tel. 0251 83 33921
E-Mail: otto.klemm@uni-muenster.de